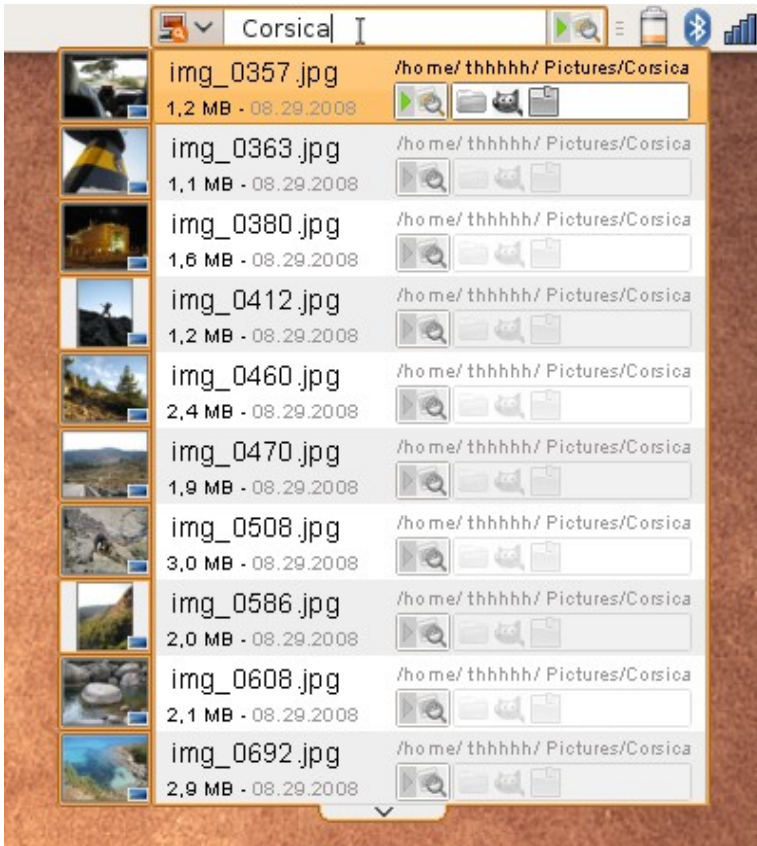




## Konzept - Ubuntu-Gate-Search (UGS)



### Kurze Einführung:

Mit meiner Idee möchte ich durch möglichst wenigen, einfachen Schritten, das Auffinden und Weiterverarbeiten von Daten verbessern. Im Grunde genommen ist das Ganze eine Verbindung zwischen mehreren Archiven, verschiedenen Suchfunktionen und „öffnen mit“.

### Funktionsweise:

Um Suchergebnisse blitzschnell angezeigt zu bekommen, muss man vorab die Daten katalogisieren und ordnen. Dies übernimmt ein Programm, das fortwährend im Hintergrund läuft und bei geringer Auslastung des Computers seine Arbeit aufnimmt. Dabei werden nur bestimmte Ordner durchforstet und bestimmte Dateiendungen erfasst (Pfad, Größe, Name und weitere Informationen z.B. ID3 Tags, GPS-Informationen in Bildern) und Mini-Bilder erstellt. Eine Dateiauswahl der Suche könnte so aussehen:

odt, doc, pdf, mp3, ogg, jpg – im persönlichen Ordner erfassen

Dabei sollte es das Programm nicht belassen, sondern wahlweise auch das Adressbuch und die empfangenen E-Mails auflisten.

Zusätzlich sollte die Suchfunktion von Lokal auf Internet umzustellen sein, um bereits im Suchfenster Zugriff auf seine Lesezeichen und die verschiedensten Internetsuchmaschinen zu erlangen.

Kern dieses Suchfeldes ist es: Den Zugang zu Daten, die im Fokus des Interesses des Users sind, blitzschnell zu gewähren und alle anderen zu ignorieren.

## Oberfläche und Bedienung:

Wahl der Suchmaschine - Momentan-lokal

Vorschaubild

Logo des Dateityps (um visuell z.B. ein jpg-Bild von einem pdf-Bild zu unterscheiden)

Generelle Informationen zur angezeigten Datei

Zeigt an, dass es noch mehr Suchtreffer gibt

Zeigt das Standardprogramm an (momentan ausgewählt), mit dem die Datei geöffnet wird (z.B. durch drücken von Enter)

Durch Bewegen der Pfeiltasten können andere Programme ausgewählt werden. Z.B.: Übergeordneten Ordner öffnen, Bild in Gimp öffnen, Bild archivieren...

Corsica | Di, 17. Mär, 11:51 | thhhhh

	img_0357.jpg 1,2 MB - 08.29.2008	/home/thhhhh/Pictures/Corsica	
	img_0363.jpg 1,1 MB - 08.29.2008	/home/thhhhh/Pictures/Corsica	
	img_0380.jpg 1,6 MB - 08.29.2008	/home/thhhhh/Pictures/Corsica	
	img_0412.jpg 1,2 MB - 08.29.2008	/home/thhhhh/Pictures/Corsica	
	img_0460.jpg 2,4 MB - 08.29.2008	/home/thhhhh/Pictures/Corsica	
	img_0470.jpg 1,9 MB - 08.29.2008	/home/thhhhh/Pictures/Corsica	
	img_0508.jpg 3,0 MB - 08.29.2008	/home/thhhhh/Pictures/Corsica	
	img_0586.jpg 2,0 MB - 08.29.2008	/home/thhhhh/Pictures/Corsica	
	img_0608.jpg 2,1 MB - 08.29.2008	/home/thhhhh/Pictures/Corsica	
	img_0692.jpg 2,9 MB - 08.29.2008	/home/thhhhh/Pictures/Corsica	


Corsica

	img_0357.jpg 1,2 MB - 08.29.2008	/home/thhhhh/Pictures/Corsica	
	img_0363.jpg 1,1 MB - 08.29.2008	/home/thhhhh/Pictures/Corsica	
	img_0380.jpg 1,6 MB - 08.29.2008	/home/thhhhh/Pictures/Corsica	

Computer Search

Internet Search

Die Suchfunktion kann sowohl per Maus wie per Tastatur gesteuert werden. Als Tastenkürzel schlage ich Strg+Alt+F vor. Dateien, die durch die Suche angezeigt werden, sollen u.a. auch per drag & drop genutzt werden können (z.B. um sie auf einen USB-Stick zu kopieren). Die Tabelle unten zeigt die Funktionsweise per Tastatur, mit der ich die einfache Handhabung sowie die sich dadurch ergebenden Möglichkeiten, verdeutlichen möchte. Um Strg+Alt+F nicht immer ausschreiben zu müssen, wird dieses mit „Start“ abgekürzt. Die blaue Farbe beschreibt den Internet-Modus.

Gedrückte Tasten	Folgende Aktion
 Start (leeres Suchfeld) + Enter	Persönlicher Ordner wird geöffnet Standard Internetseite wird geöffnet (den Voreinstellungen des Browsers entsprechend)
Start (leeres Suchfeld) + „Pfeil runter“	Zeigt die letzten 10 genutzten Dokumente Zeigt die letzten 10 besuchten Internetseiten
Start (leeres Suchfeld) + „Pfeil hoch“	Zeigt die am häufigsten 10 genutzten Programme (zeigt die Suchliste von unten nach oben an – unterster Treffer wird automatisch markiert) Zeigt die 10 am häufigsten benutzten Lesezeichen an (gleiches Prinzip wie im lokalen Modus)
Start (leeres Suchfeld) + „Pfeil rechts/links“	Wechselt den Suchmodus Lokal/Internet Wechselt den Suchmodus Lokal/Internet (im Internet-Modus kann zudem mit weiterem „Pfeil rechts“-Drücken die Internet-Suchmaschine ausgewählt werden). Nach einer erfolgten Suche kann wieder mit <u>einem</u> Tastendruck zwischen den Suchmodi gewechselt werden.
Start + „beliebiger Text“	Suchmaschine zeigt erste 10 Treffer Zeigt Seiten-Vorschläge und evt. Lesezeichen
Start + „beliebiger Text“ + Enter	Markierter Treffer wird mit dem Standard-Programm geöffnet (erster Treffer wird automatisch markiert) Markierter Treffer wird ausgeführt (gewählte Internetseite/Lesezeichen geöffnet)
Start + „beliebiger Text“ + „Pfeil runter/hoch“	Markierung wechselt zwischen den Suchtreffern Markierung wechselt zwischen den Suchtreffern
Start + „beliebiger Text“ + 2x schnell „Pfeil runter“	Springt zu den nächsten 10 unteren Suchtreffern -
Start + „beliebiger Text“ + „Pfeil rechts“ + Enter	Markierter Treffer wird mit dem Sekundär-Programm geöffnet (weiteres „rechts drücken“ wählt ein anderes Alternativprogramm an) -

Das Suchfeld soll „verstehen“ können:

- Daten, die zuletzt und oft aufgerufen werden, sollten höher gelistet werden.
- Gibt der User z.B. „*Name eines Musikers*“ und „*Musik*“ in das Suchfeld ein, sollte die Suche vorwiegend Musikdateien präsentieren.
- Wurde ein Musiktitel gewählt + Enter gedrückt und es ist bereits ein Musikprogramm gestartet, sollte sich der neue Titel in die Playliste einreihen.
- Zudem sollte die Suchmaschine auch einfache Befehle ausführen können, solange nicht eine Datei mit dem entsprechendem Namen bereits existiert. Z.B.: „*new mail*“, „*odt new*“, „*start gimp*“ ....
- Die Vergabe von Schlagworten für bestimmte Ordner sollte möglich sein. Z.B. „*m*“ für Musik....
- Die Suche soll, je nach dem, was für Daten sie anzeigt, die angegebenen Informationen variieren (es sollte einen großen Unterschied zwischen einem Bildeintrag und einem Adresseintrag geben).
- Buchstabendreher sollten das Suchsystem nicht zu sehr verwirren!
- Wählt man zum zweiten Mal „Datei archivieren“ (ein Archiv ist bereits geöffnet), wird man gefragt, ob man die Datei nicht in das bereits bestehende Archiv integrieren möchte.
- Wenn man im Internet ist, sollte man per drag & drop in das Ubuntu-Suchfeld beliebige Internet-Suchmaschinen hinzufügen können.
- Gibt es keinen Eintrag in dem Suchindex, so soll die „vollständige-Standard-Suche“, nach diesem Begriff vorgeschlagen werden.

### **Konfigurations-Möglichkeiten der Suche:**

Durch einen Rechts-Klick in die Suchleiste kann man die Optionen aufrufen. Dort können dann die Ordner/Daten und die Anzeigereihenfolge konfiguriert werden (Ordner/Daten können explizit ausgeschlossen werden – evt. auch direkt über die „*Standard-Ordneroption*“). Unter anderem sollte man wählen können, ob man „*mini-Vorschaubilder*“ haben möchte und ob die Internetsuchmaschine Suchvorschläge einreichen darf.

Da die interne Archivierung und die strukturierte Aufarbeitung von persönlichen Daten viel Auskunft über den Besitzer des Computers preisgeben kann, wäre es ratsam, die Datei zu verschlüsseln und nur mit „*root-Rechten*“ einsehbar zu machen.

Schlusswort:

Mir ist bewusst, dass wahrscheinlich nicht alle von mir vorgeschlagenen Funktionen umsetzbar sind, doch auch sie wollen einmal gedacht und vorgetragen sein, damit andere zum Denken angeregt werden und wir neue Wege gemeinsam beschreiten können. Die hier vorgeschlagene Such-Methode wäre ein sehr mächtiges, ziemlich intuitives Werkzeug, um den Computer schnell und effektiv zu nutzen. Ihre Funktionsweise eignet sich sicherlich auch, um Handys zu bedienen.

Kurz um, ich würde liebend gerne meinen Computer und andere Geräte über ein solches Suchfeld bedienen und hoffe, dass ein Entwickler meine Begeisterung teilt und diese wunderbare Idee in die Tat umsetzt.

## Zusatz – Fortführende Idee

Meiner Meinung nach fehlen im Archivierungsprogramm noch zwei Knöpfe „*Bilder verkleinern*“ und „*Archiv mailen*“. Letzteres öffnet eine neue Mail und hängt das entsprechende Archiv als Anhang an.

Ersteres bietet die Option, bestimmte Bilder zu verändern (werden zuvor mit einem Häkchen markiert). Im zweiten Schritt werden diese dann in ihrer Größe und ihrer Kompression verändert, um Speicherplatz einzusparen.

Dabei sollte es mehrere Optionen geben u.a.:

- stark/mittel/schwach komprimieren/verkleinern
- Ausgewählte Bilder so verkleinern, dass alle Daten, die im Archiv enthalten sind, eine bestimmte Dateigröße nicht überschreiten (Diese Funktion würde das Versenden von Bildern per Mail um ein Vielfaches vereinfachen, da man nicht mehr manuell die Bildgröße herabsetzen müsste – z.B. > 4 MB).

Sehr praktisch wäre dabei eine Bildervorschau, um die Qualität nach dem Umrechnen der Bilder vorab überprüfen zu können.

Hiermit möchte ich mich bei allen Lesern für Ihr Interesse bedanken und hoffe, dass sie die Ideen in die Welt heraus tragen.

Grüße an alle und die Welt!

Paradiesstaub